

Beherrscht Schulterwürfe ebenso gut wie Kopfbälle: Lehrerin Anke Bergstedt

MANFRED RAKEBR

Fußballkarriere macht ihr keine Angst: „In meinem Alter muß man gleich ganz oben anfangen“, sagt sie mit einem Augenzwinkern.

Deutschlands modernster öffentlicher Golfplatz entsteht bei Stade

In Hamburg
In Deinste, einem Dorf in der Nähe von Stade, wird einer der größten und modernsten öffentlichen Golf-Parks Deutschlands gebaut. Am 24. September soll als erster Teil die Golf-Schule Deinster Mühle eröffnet werden.

Die Landwirtschafts-Meister Johann Heinrich Steffens, 55, und Hinrich Friedrich Hauschild, 42, investieren in ein 100 000 Quadratmeter großes Gelände, das ungefähr 300 Meter von der Deinster Mühle entfernt ist, knapp fünf Millionen Mark. Für die Golf-Schule sind zehn überdachte Allwetter-Abschlagplätze, 40 Frei-Abschlagplätze und eine 300 Meter lange „Driving Range“ sowie zwei Chipping-Greens und ein Putting-Green gebaut worden. Als erster Golf-Lehrer wurde der Engländer Simon Fisher, 38, der zuletzt in Potsdam tätig war, verpflichtet.

Wer die Grundzüge des Spiels erlernt hat, kann das Training auf einem Vier-Loch-Golfplatz, der im Frühjahr 1995 eingeweiht werden soll, fortsetzen. Für nur 500 Mark Spielgebühr darf der Platz ein Jahr lang benutzt werden – die Mitgliedschaft im „Golf-Club Deinster Mühle“ ist nicht Pflicht. Die 9-/18-Loch-Anlage „Great Golf & Open Air Pleasure“ wird den Sportlern erst Mitte 1995 zur Verfügung stehen.

Zielgruppe der Eigentümer sind vor allem Anfänger: „Wir wollen etwas Ungewöhnliches schaffen, frei von Zwängen der Club-Anlagen, offen für alle, die Golf spielen wollen“, sagt Steffens. Der Golf Park will etwa 600 langfristige Spielerverträge anbieten (Aufnahmegebühr: 2800 Mark). Tagesgäste sollen die Anlagen gegen ein angemessenes Entgelt nutzen können. Für Jugendliche, Firmen, Gruppen und Ehepaare sind besondere Tarife ge-

plant. In der Golf-Schule werden Beginner-, Aufbau- und Intensiv-Kurse angeboten.

Die Anlage wurde von dem kanadischen Golf-Architekten David Krause entworfen. Krause war in Amerika lange Zeit Mitarbeiter des berühmten Golf-Designers Robert Trent Jones und gestaltete vor einem Jahr einen der besten europäischen Golfplätze in Valderrama/Spainien. „Der Park soll ein Vorbild für andere Golf-Plätze werden“, sagt der Architekt.

Die Schule und der Trainingsplatz liegen westlich der Deinster Mühle an einem alten Eichen- und Buchen-Hochwald. Ganz in der Nähe befindet sich eine Forellenzucht-Anlage. Die Großanlage mit zunächst neun und später 18 Löchern wird östlich der Mühle in der welligen und wasserreichen Stader Geest erbaut. Die Höhendifferenz beträgt zehn Meter. In dem zweihundert Jahre alten Mühlengebäude selbst sind das Golf-Sekretariat und ein Ausrüstungs-Shop untergebracht. Der Golf Park ist ganzjährig geöffnet.

In Hamburg ist eine weitere öffentliche Anlage auf dem Gelände der Bille-Siedlung geplant.

Brauerei sponsert den SC Rist

sr Hamburg

Rechtzeitig zum Saison-Beginn haben die Basketballer des SC Rist einen Sponsor gefunden: Die Brauerei Veltins unterstützt den Zweit-Bundeslegisten mit 15 000 Mark.

Den Etat von 170 000 Mark für die kommende Spielzeit können die Wedeler allerdings nur mit Hilfe von Kleinsponsoren und durch Zuschauer-Einnahmen aufbringen. Ein Trikotsponsor hat sich nach wie vor nicht gefunden.

